



---

Jahresabschluss 31.12.2022

FN 254423b

---

FIRMA

Suntastic.Solar Handels GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

02.10.2023

UNTERZEICHNET VON

Ing. Markus König, geb 13.07.1969

am 30.06.2023

Mag. Stefan Egger, geb 19.10.1974

am 30.06.2023

PRÜFWERT: 3d9d341f8475aa1e0963d1739bf6d493

## Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>38.977.012,50</b>	<b>8.581</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1.020.262,13</b>	<b>592</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>273.404,18</b>	<b>191</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>746.857,95</b>	<b>401</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>37.880.490,78</b>	<b>7.952</b>
<b>Vorräte</b>	<b>21.302.870,39</b>	<b>4.205</b>
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>15.573.693,06</b>	<b>3.376</b>
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	<b>135.884,99</b>	<b>93</b>
<b>Wertpapiere und Anteile</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>1.003.927,33</b>	<b>371</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>76.259,59</b>	<b>36</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>0,00</b>	<b>1</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>38.977.012,50</b>	<b>8.581</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>10.026.714,88</b>	<b>3.181</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>50.000,00</b>	<b>50</b>
<i>Stammkapital</i>	<b>50.000,00</b>	<b>50</b>
<i>davon eingezahlt</i>	<b>50.000,00</b>	<b>50</b>
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>200.000,00</b>	<b>200</b>
<b>Gewinnrücklagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>9.776.714,88</b>	<b>2.931</b>
<i>davon Gewinnvortrag</i>	<b>2.205.614,65</b>	<b>713</b>
<b>Investitionszuschüsse</b>	<b>37.753,18</b>	<b>25</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>1.166.590,72</b>	<b>873</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>27.741.453,72</b>	<b>4.499</b>
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	<b>866.949,11</b>	<b>1.084</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>4.500,00</b>	<b>2</b>

## offenzulegender Anhang

---

### Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

*Gruppenbesteuerung: Seit 01.01.2022 ist die Gesellschaft Gruppenmitglied einer Gruppe iSd § 9 KStG.*

*Die vom Gruppenmitglied zu entrichtende positive Steuerumlage im Falle eines Gewinnes oder die vom Gruppenmitglied zu vereinnahmende Steuerumlage im Falle eines Verlustes ermittelt sich aus der anteiligen (positiven oder negativen) Körperschaftsteuer unter Berücksichtigung der Mindestkörperschaftsteuer, die ohne Gruppenbildung zu entrichten gewesen wäre.*

*Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.*

*Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.*

*Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.*

*Die Gesellschaft ist eine große Kapitalgesellschaft i.S.d. § 221 Abs 2 UGB.*

*Die Rechtsfolgen des §221 UGB treten jedoch erst im zweitfolgenden Jahr nach dem Bilanzstichtag ein.*

*Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.*

*Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:*

#### *Immaterielles Anlagevermögen*

*Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind. Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen. Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrundegelegt:*

*Nutzungsdauer in Jahren      Software 3,00-10,00*

#### *Sachanlagen*

*Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 800,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.*

*Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen. Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrundegelegt:*

*Nutzungsdauer in Jahren      Betriebs- und Geschäftsausstattung 2,00-10,00*

#### *Vorräte*

*Die Bewertung der Vorräte erfolgte zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips.*

#### *Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände*

*Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt. Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.*

#### *Rückstellungen*

##### *Jubiläumsgeldrückstellung*

*Die Bewertung der Jubiläumsgeldrückstellung wurde nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 2,00 % (Vorjahr: 2,00 %), einer durchschnittlichen Bezugserhöhung von 0,00 % (Vorjahr: 0,00 %) und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters ermittelt. Ein Fluktuationsabschlag in Höhe von 0,00 % (Vorjahr: 0,00 %) wurde berücksichtigt. Eine Vergleichsrechnung ergab keine wesentlichen Unterschiede zu einer versicherungsmathematischen Berechnung.*

*Die Rückstellung für Handelsvertreter wurde entsprechend den Vorschriften des Handelsvertretergesetzes nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 2,0 % (Vorjahr: 2,0 %) und des gesetzlichen bzw. höheren voraussichtlichen Pensionsantrittsalters ohne Fluktuationsabschlag ermittelt.*

*Die Rückstellungen für Jubiläumsgelder, für Abfertigungen und für Handelsvertreter wurden ohne Berücksichtigung karrierebedingter (Gehalts-)Steigerungen kalkuliert.*

*Den sich aus der Aufzinsung sowie aus einer Änderung des für die Berechnung der Rückstellungen für Sozialkapital angewendeten Zinsen ergebende Zinsaufwand wird im Personalaufwand erfasst.*

*Für die Berechnung der Rückstellungen wurde der Durchschnittszinssatz von 10 Jahren am Abschlussstichtag herangezogen.*

*Sonstige Rückstellungen*

*In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.*

*Verbindlichkeiten*

*Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.*

**Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):**

89

**Falls aktive latente Steuern gebildet werden:**

*Latente Steuerschulden und Steueransprüche werden auf Basis der erwarteten Steuersätze ermittelt, die im Zeitpunkt der Erfüllung der Steuerbelastung oder -entlastung voraussichtlich Geltung haben werden. Zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen bestehen folgende Unterschiedsbeträge bzw. Steuerlatenzen:*

*Latente Steuerschulden und Steueransprüche werden auf Basis der erwarteten Steuersätze ermittelt, die im Zeitpunkt der Erfüllung der der Steuerbelastung oder -entlastung voraussichtlich Geltung haben werden. Für das Kalenderjahr 2023 beträgt der Körperschaftsteuersatz 24%, für die Kalenderjahre 2024 ff. 23% Aufgrund der Langfristigkeit der Differenzen wird die latente Steuer ab dem laufenden Jahr mit 23% gerechnet.*

unverrechnete Belastungen (§ 198 Abs. 9 UGB):

EUR 22.437,06

unverrechnete Entlastungen (§ 198 Abs. 9 UGB):

EUR 19.573,86

**Anlagenpiegel**

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2022	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2022	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>901.217,86</b>	<b>623.909,41</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>29.749,92</b>	<b>1.495.377,35</b>	
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>347.231,93</b>	<b>136.536,75</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>483.768,68</b>	
<b>Sachanlagen</b>	<b>553.985,93</b>	<b>487.372,66</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>29.749,92</b>	<b>1.011.608,67</b>	
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	

**Anlagenpiegel**

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2022	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
<b>Anlagevermögen</b>	<b>289.274,60</b>	<b>185.840,62</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>156.172,25</b>	<b>54.192,25</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>133.102,35</b>	<b>131.648,37</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Anlagenpiegel**

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2022
<b>Anlagevermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>475.115,22</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>210.364,50</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>264.750,72</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Anlagenspiegel**

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2022	Buchwert 31.12.2022
<b>Anlagevermögen</b>	<b>592.361,46</b>	<b>1.020.262,13</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>191.059,68</b>	<b>273.404,18</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>401.301,78</b>	<b>746.857,95</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>